



Durchgang lesen sie selbst halblaut mit. Und im dritten Schritt lesen sich jeweils zwei Schüler, also im Lesetandem, die Texte laut vor. „Das gefällt den Schülern sehr, denn sie sind jeweils zu zweit verantwortlich dafür, dass sie die Texte verstehen“, erklärt Stabler. Das Vor-



**Elisabeth Stabler leitet das Projekt „Fledi“**

lesen ist sehr wichtig: In vielen Familien gibt es gar keine vorlesenden Eltern (etwa, wenn sie anderer Muttersprache sind). „Die Themen sind für die Kinder sehr attraktiv, sie suchen sich gerne die Texte aus“, sagt Stabler. Schon die Überschriften machen neugierig: „Woraus besteht Holz?“, „Wie unterhalten sich Menschen, die nichts hören?“, „Woher kommt die ganze Energie?“ oder „Wie misst man Reichtum?“ sind einige Beispiele.

Das Projekt, das mehrere Jahre dauert, ist bestens angelaufen. 2500 Kinder (inklusive ei-

ner Kontrollgruppe) haben teilgenommen, die Ergebnisse sind vielversprechend: Die Verbesserungen nach einem sechswöchigen Lesetraining (jeden Tag 20 Minuten) sind groß – die Kinder steigern ihr Lesetempo um rund 15 Prozent.

**Wichtig ist** ein weiterer Aspekt dieses Projektes, das unter dem Oberbegriff der „evidenzbasierten Lesedidaktik“ entwickelt wurde: Ein Handbuch für Lehrer, in dem Experimente und andere Anregungen angeführt sind, wie man das jeweilige Thema im Unterricht weiter vertiefen kann.

Die Nachfrage ist sehr groß, Stabler und ihre Kollegen haben Sponsoren (etwa das Land Steiermark) aufgetrieben, um diese Bücher und Lesehefte zu finanzieren. „75 Prozent der Schulen wollen es weiterverwenden“, ist Stabler stolz.

## Schwarzes Brett

Die wichtigsten Nachrichten vom Campus

### PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE STEIERMARK

#### Bildung und Behinderung

Eine Gruppe von Forscherinnen und Forschern der Pädagogischen Hochschule Steiermark war kürzlich bei einer Fact-Finding-Mission in Barcelona. Es geht um ein Projekt mit Partnern aus Österreich, Deutschland, Italien und Spa-

nien, das sich mit der Frage beschäftigt, unter welchen Bedingungen Menschen mit Behinderungen am besten an der Bildung teilhaben können. Die PH Steiermark leitet dieses Projekt, wirkungsvolle Inklusionsprojekte zu entwickeln.

### KINDERUNI

#### Schachworkshops in den Osterferien

Die KinderUniGraz wartet auch heuer wieder mit vielen Aktivitäten auf. Darunter sind jetzt aktuell zu Ostern kostenlose Workshops zum Thema Schach. Nähere Informationen finden sich über die Homepage [www.kinderuni-graz.at](http://www.kinderuni-graz.at).



### MONTANUNIVERSITÄT LEOBEN

#### Partnerschaft mit Norwegen

Gemeinsame Entwicklung eines Bergbau-Konzepts.

Die Montanuniversität Leoben und das Unternehmen „Rare Earth Norway“ (Seltene Erden Norwegen) gehen eine Partnerschaft zur technologischen Entwicklung ein. Das Ziel ist die Entwicklung eines Bergbau-Konzeptes der Zukunft für die Fen-Lagerstätte in Telemark in Norwegen.

Die Lagerstätte im Süden Norwegens ist laut jüngsten Untersuchungen eine besonders ergiebige Lagerstätte für Seltene Erden in Kontinentaleuropa, nach ersten Schätzungen könnte die Lagerstätte bis

zu 30 Prozent des europäischen Bedarfs an Neodym und Praseodym im Jahr 2030 decken. Bei dem Konzept soll es nun darum gehen, einen nachhaltigen Bergbau zu entwickeln. Das bedeutet in dem Fall einen Untertagebau mit Versatz, ein hohes Maß an Autonomie und Elektrifizierung, die maximale Nutzung der Lagerstätte und maximale Umweltstandards.

Partner an der Montanuni Leoben ist Michael Tost, Professor am Lehrstuhl für Bergbaukunde.

### FOTOS, VIDEOS UND CO

#### QR-Code zu noch mehr Forschung

Unter [www.kleinezeitung.at/karriere/uni](http://www.kleinezeitung.at/karriere/uni) finden Sie noch mehr Aktuelles zum Thema. Einfach QR-Code scannen und Fotos, Videos, Podcasts und Hintergrundinfos entdecken.

